



**Ministerium für Finanzen
Baden-Württemberg**

📅 25.08.2016

BAUFREIGABE

Sicherung und Sanierung der Terrassenmauern der Schlossanlage Heidelberg

Die Arbeiten zur Instandsetzung und Sanierung der Schlossanlage Heidelberg schreiten voran. Das Ministerium für Finanzen hat nun eine Baufreigabe erteilt, die den ersten Teil des dritten Bauabschnitts der Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen an den Terrassenmauern umfasst. Dabei geht es um Gesamtbaukosten in Höhe von 2,5 Millionen Euro.

„Als Land tragen wir Verantwortung für den Erhalt unseres kulturhistorischen Erbes“, sagte Gisela Splett, Staatssekretärin im Finanzministerium, am 25. August 2016 im Rahmen eines Besuchs des Heidelberger Schlosses. „Mit dieser Verantwortung sind zahlreiche bauliche Aufgaben verbunden, die wir wahrnehmen. Dazu gehört auch, dass wir weitere Mittel bereitstellen und die Sanierungsarbeiten am Heidelberger Schloss fortführen.“

Die Schlossanlage in Heidelberg ist ein Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung. Alle Arbeiten dort sind mit der zuständigen Denkmalschutzbehörde abgestimmt. Die Baumaßnahmen, für die nun die Baufreigabe erfolgt ist, umfassen die Sanierung der Stützwände im Bereich der Oberen Terrasse und sollen im Frühjahr 2017 beginnen.

Link dieser Seite:

<https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/sicherung-und-sanierung-der-terrassenmauern-der-schlossanlage-heidelberg>